

Olaf Rebbe (Sportdirektor)

Beitrag von „Glubbfan 97“ vom 22. September 2023, 20:08

[Zitat von Daniel1982](#)

[Zitat von Glubbfan 97](#)

Ich sehe eine ordentliche Sommertransferperiode, aber ja auch dass die Spieler aus dem NLZ und deren Leistungen die Kaderplanung mächtig überkompensieren.

Zusätzlich: Reichen dir eine ordentliche Transferperiode für eine so langfristige Verlängerung im Wissen dass seine Arbeit bisher ansonsten mehr als durchwachsen war?

Wenn man kontinuierlich arbeiten will ist halt die Frage ob 2 oder 3 Jahre Verlängerung passend sind. Gibt Argumente für beides.

Hinsichtlich Spieler aus NLZ , die die Kaderplanung überkompensieren sehe ich es nicht so. Die sind Teil der Kaderplanung gewesen und gäbe es Uzun, Brown und auch Loune nicht, dann wäre auf diesen Positionen bestimmt auch noch anders agiert worden.

Was auch nicht von der Hand zu weisen ist ist, dass wir mit Rebbe in den letzten Jahren 5,8 Mio Transferüberschuss erwirtschaftet haben. Der Kader hat mittlerweile eine gute Altersstruktur und dementsprechend auch generierte Marktwerte.

Natürlich überkompensieren die genannten die Kaderplanung, da Spieler mit solchen Anlagen selbst bei dem Besten Scouting für einen Zweitligisten wie uns als feste Transfers out of Range sind. Der Erfolg dieser Spieler ist darüber hinaus auch kein Arbeitsnachweis von Rebbe sondern des NLZs und damit in Gesamtverantwortung von Wiesinger.

Ein ordentliches Transferfenster rechtfertigt da einfach diese langfristige Verlängerung und vor allem den Verweis auf Kontinuität nicht, dafür war das bisherige Wirken einfach zu mäßig.